

Olbrück-Rundschau

(Nr. 43/2007 vom 24. Oktober 2007)

■ MSC Kempenich

Spannung bis zum letzten Lauf



Mit dem 31. DMV 250-Meilen-Rennen biegt die BF Goodrich Langstreckenmeisterschaft auf die Zielgerade. Den vorletzten Lauf der Meisterschaft verfolgten 24.000 Zuschauer rund um den Nürburg-

ring. Guido Michels vom MSC Kempenich war mit seinem Partner Harald Weckbecke in der „Cup 5“-Wertung für das Team Peugeot „Rheinland“ am Start. Mit dem Peugeot 206 RC war im Training konkurrenzfähig unterwegs. Aber bereits in der ersten Runde war man in eine Kollision verwickelt, bei der sich die Spur des Fahrzeugs derart verstellte, dass an einen Sieg nicht mehr zudenken war. Obwohl das Team von Peugeot „Rheinland“ die Führung im „Cup 5“ inne hat, wird die Entscheidung über die Meisterschaft im „Cup 5“ im letzten Rennen der Saison fallen. Hochspannung ist am 27. Oktober beim 32. DMV Münsterlandpokal dem Showdown zur Meisterschaft angesagt.

29. Diamanten-Rallye

Der MSC Brücken richtete am 13. Oktober seine Diamanten-Rallye in der 29. Auflage aus. Der MSC Kempenich wurde durch das Neuwieder Ehepaar Marc und Alexandra Färber und das Vater-Tochter-Team Klaus und Sabrina Göller vertreten. Marc und Alexandra Färber starteten mit einem Vorsprung von über 16 Sekunden in die vierte und letzte WP. Ein kapitaler Turboschaden 3 km vor dem Ende der WP stoppte die Siegesfahrt der Beiden. Mit stark reduzierter Leistung konnten sie die WP zu Ende fahren und den zweiten Platz für sich sichern. Nach dem Ausfall bei der Rallye Bad Emstal war dies der dritte Einsatz von Sabrina Göller als Belfahrerin. Am Ende

Olbrück-Rundschau

(Nr. 43/2007 vom 24. Oktober 2007)

Nr. 43/2007

freuten sich Vater und Tochter Göller über den Gruppen- und Klassensieg und einen guten 9. Platz in der Gesamtwertung.

15. Adenauer ADAC-Herbstfahrt

Der vorletzte Lauf zur Mittelrheinmeisterschaft im Orientierungssport wurde vom MSC Adenau ausgerichtet. Das Rekordfeld setzte sich aus 36 klassischen und 13 aktuellen Fahrzeugen zusammen. Für den MSC Kempenich waren die Teams Josef Wilms/Ludwig Heuser und Udo Hantel/Heinz-Bernd Baumeister in der Klasse der aktuellen Fahrzeuge am Start. Die Qualität der Veranstaltung dokumentiert der Umstand, dass nur ein Team die gestellten Aufgaben fehlerfrei lösen konnte. Josef Wilms und Ludwig Heuser sammelten den überwiegenden Teil ihre Strafpunkte auf der zweiten Etappe und beendeten die Orientierungsfahrt auf dem 7. Platz in der Klasse und Platz 15 im Gesamtergebnis. Udo Hantel und Heinz-Bernd Baumeister konnten die Orientierungsfahrt als 3. in der Klasse und 9. in der Gesamtwertung beenden.

■ 5. Mittelrheinische Geländefahrt

Zum 55. Mal wird am Sonntag, 28. Oktober die Mittelrheinische Geländefahrt gefahren. Es ist die traditionsreichste Enduro-Veranstaltung des ADAC Mittelrhein. Es werden Solo-Maschinen, Seitenwagen und Quads am Start sein.

Am Sonntag um 8.30 Uhr werden die ersten Fahrer auf die Strecke gehen. Der Rundkurs von ca. 44 Kilometern muss von den Teilnehmern vier Mal durchfahren werden. Neben der bekannten, 4 km langen Cross-Prüfung im Industriegebiet Kempenich wird die zweite Cross-Prüfung in den Sandgruben in Engeln aufgebaut.

Interessant für Zuschauer ist das Gewerbegebiet Kempenich, hier befinden sich eine der Cross-Prüfungen, das Fahrerlager sowie das Festzelt. Es kann den Aktiven beim Fahren, Schrauben und Tüfteln zugeschaut werden. Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Bereits bei der Fahrzeugabnahme am Samstag, 27. Oktober, zwischen 13 und 18 Uhr, gibt es im Fahrerlager viel Technik zu sehen.

Bevor am Sonntag der Motorsport im Vordergrund steht, ist der Samstag, 27. Oktober der Geselligkeit gewidmet. Bei der traditionellen Oldie-Rock-Cross-Party präsentiert der MSC Kempenich neben seinem Kult-DJ Ralf als Top-Act Tina und Niki. In der Zeit von 22.30 Uhr bis 23.30 Uhr wird es eine Happy Hour mit Getränken zum halben Preis geben. Beginn ist um 20 Uhr und der Eintritt ist frei!

Weiter Informationen finden Sie auf der Homepage <http://www.msc-kempenich.de> des MSC Kempenich